



**Schulträger und Schule in einem
gemeinsamen Prozess – eine
Herausforderung für alle**

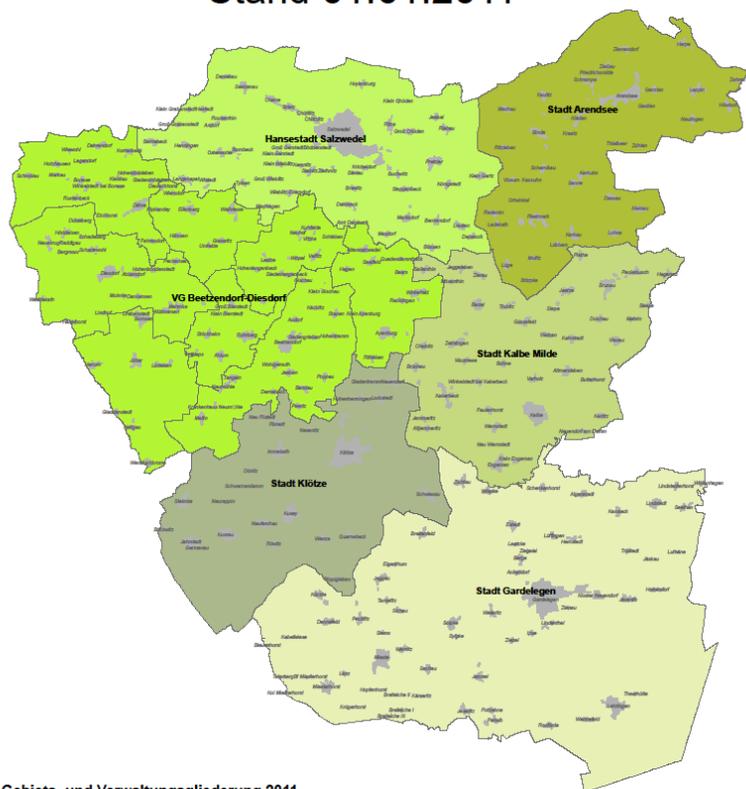
**Ein Erfahrungsbericht aus dem
Altmarkkreis Salzwedel**

**ALTMARKKREIS
SALZWEDEL**

Wirtschaft | Tourismus | Kultur



Gebiets- und Verwaltungsgliederung im Altmarkkreis Stand 01.01.2011



Gebiets- und Verwaltungsgliederung 2011

- Hansestadt Gardelegen
- Hansestadt Salzwedel
- Stadt Arendsee (Altmark)
- Stadt Kalbe Milde
- Stadt Klötze
- VG Beetzendorf-Diesdorf

Altmarkkreis Salzwedel

Fläche Altmarkkreis Salzwedel: 2.293 km²

Einwohner: 89.512 (31.12.2010)

86.164 (31.12.2015)

Bevölkerungsdichte: 37,57 Einwohner/km²

(LSA: 113 Einwohner/km²)

5 Einheitsgemeinden – 1 Verbandsgemeinde:

EG Stadt Arendsee (Altmark): 6.929 EW – 270 km²

EG Stadt Kalbe (Milde): 7.787 EW – 273 km²

EG Stadt Klötze: 10.284 EW – 278 km²

EG Hansestadt Salzwedel: 24.410 EW – 305 km²

EG Hansestadt Gardelegen: 23.148 EW – 632 km²

VG Beetzendorf-Diesdorf: 13.606 EW – 535 km²



Entwicklung allgemeinbildende Schulen



| Schulform | 1994/1995 | 2017/2018 |
|---------------------|------------|-----------|
| Grundschule | 38 + 1 AST | 23 |
| Sekundarschule | 20 + 3 AST | 6 |
| Gemeinschaftsschule | - | 3 |
| Gymnasium | 6 + 3 AST | 3 |
| Förderschule LB | 3 + 1 AST | 2 |
| Förderschule GB | 2 | 2 |
| Ersatzschule | - | 4 |



Ist-Stand/Defizite



- Punktuelle Erneuerung und Aufrüstung der IT-Technik (Hard- und Software)
- i.d.R. noch keine Medienentwicklungskonzepte in den Schulen vorhanden
- Kein innovatives und schulübergreifendes Medienentwicklungskonzept im Altmarkkreis Salzwedel vorhanden
- Fehlendes „schnelles Internet“ – Auslastungsgrenze bereits bei geringem Nutzungsverhalten erreicht
- Internetzugang für den Unterricht größtenteils nur in PC-Fachunterrichtsräumen vorhanden
- Teilweise fehlendes Interesse sowie fehlende Weiterbildung der Lehrkräfte bzgl. Medienkompetenz



DIE ALTMARK
GRÜNE WIESE
MIT ZUKUNFT

Ist-Stand



ALTMARKKREIS
SALZWEDEL





DIE ALTMARK
GRÜNE WIESE
MIT ZUKUNFT

Ist-Stand



ALTMARKKREIS
SALZWEDEL





DIE ALTMARK
GRÜNE WIESE
MIT ZUKUNFT

Ist-Stand



ALTMARKKREIS
SALZWEDEL





Ist-Stand



| Nr. | Schule | Schulform | Anzahl der Schüler | Wie viele digitale Endgeräte stehen für Schüler zur Verfügung? | Wie viele interaktive Tafeln gibt es? | Gibt es WLAN in den Klassenzimmern? (raumweise) |
|-----|---|---------------------|--------------------|--|---------------------------------------|---|
| 1 | SekS "Am Drömling" Mieste | Sekundarschule | 245 | 24 | 1 | nein |
| 2 | GMS"Comenius" Salzwedel | Gemeinschaftsschule | 309 | 53 | 1 | ja |
| 3 | SekS "Dr. S. Allende" Klötze (GT) | Sekundarschule | 253 | 48 | 1 | ja |
| 4 | GMS "G.E.Lessing" Salzwedel (GT) | Gemeinschaftsschule | 361 | 52 | 2 | ja |
| 5 | SekS "J. F. Danneil" Kalbe/M. | Sekundarschule | 241 | 48 | 1 | nein |
| 6 | SekS "K.Marx" Gardelegen (GT) | Sekundarschule | 327 | 75 | 4 | ja |
| 7 | GMS "Th. Fontane" Arendsee | Gemeinschaftsschule | 228 | 24 | 1 | ja |
| 8 | Sekundarschule Beetzendorf | Sekundarschule | 192 | 30 | 1 | nein |
| 9 | Sekundarschule Dähre | Sekundarschule | 166 | 16 | 1 | nein |
| 10 | GB-Schule" K.-Fr.-W.-Wander" Gardelegen | Förderschule | 76 | 10 | 0 | nein |
| 11 | GB-Schule unterm Regenbogen Salzwedel | Förderschule | 54 | 7 | 0 | nein |
| 12 | LB-Schule "Rosa Luxemburg" Gardelegen | Förderschule | 72 | 38 | 1 | nein |
| 13 | LB-Schule „J. H. Pestalozzi“ Salzwedel | Förderschule | 146 | 25 | 1 | ja |
| 14 | Gym„ Fr.-L. Jahn“ Salzwedel | Gymnasium | 767 | 51 | 1 | nein |
| 15 | Gymnasium Beetzendorf | Gymnasium | 551 | 33 | 2 | nein |
| 16 | Gym. „Geschw.Scholl“ Gardelegen | Gymnasium | 657 | 68 | 5 | nein |
| 17 | BBS des Altmarkkreises Salzwedel | Berufsschule | 1054 | 190 | 3 | nein |



An der Weggabelung des Lernens mit elektronischen Medien



Adaptive Learning, optimiertes Lernen

- Individuelle Lernwege ermöglichen
 - Apps, Moodle
 - Binnendifferenzierung / Inklusion
 - Kontrollmöglichkeiten
- Ziel: optimiertes Lehren



Problemorientiertes, kollaboratives, kreatives Lernen

- Im Austausch mit der Welt „draußen“
 - Erstellung von Blogs, Homepages
 - Arbeiten in Projekten, produktbezogen
- Ziel: kreatives, kollaboratives Lernen



Zielstellung des Altmarkkreises Salzwedel als Schulträger:

Die digitale Auf- und Umrüstung aller Schulen, um Bildungsgerechtigkeit und Potentialentfaltung im gesamten Landkreis herzustellen.

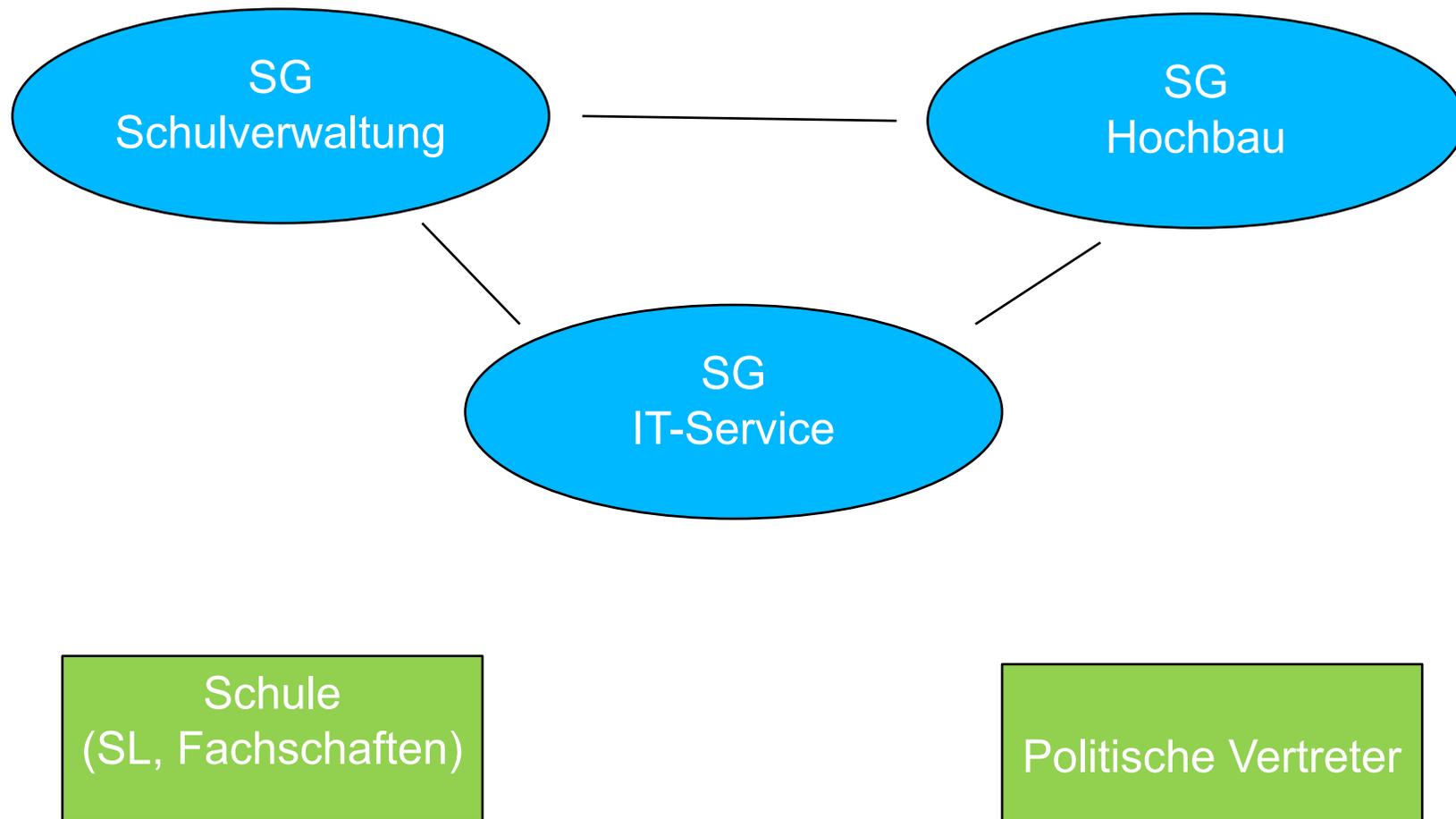


DIE ALTMARK
GRÜNE WIESE
MIT ZUKUNFT



ALTMARKKREIS
SALZWEDEL

Die Medienentwicklungsplanung ist ein längerer Prozess, in den verschiedene Akteure auf Seiten der Schulen, der Verwaltung und der Politik einzubinden sind!





Einige Gelingensbedingungen:

- Innovationspotential nutzen
- Schulleitung zum Verbündeten machen
- Schulinternes Projektmanagement mit Macht-, Fach- und Prozesspromotoren unterstützen/begleiten
- Pädagogisches Medienkonzept
- Technisches Medienkonzept/Schulträgerkonzept
- Supportkonzept
- Finanzierungskonzept
- Personelle Kapazitäten
- Einbezug politischer Gremien
- Evaluation und Fortschreibung

Herangehensweise unter dem Aspekt der IKT-Fördermittelbeantragung

Bekanntgabe RdErl. des MB vom 15.03.2017:

„Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) und ihres Einsatzes an den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen in Sachsen-Anhalt (IKT-RL)“

Fördersumme: bis zu 200.000 € netto je Schule (25 % Eigenanteil)

Antragsstellungstermin: je zum 31.03. und 30.09. bis 2023

Abgabe der medienpädagogischen und technischen Konzepte je Schule im Vorverfahren: je 3 Monate vor Antragsstellungstermin



Herangehensweise unter dem Aspekt der IKT-Fördermittelbeantragung



1. Information zur Umsetzung der Digitalisierung und Einbindung aller Schulen

→ Einladung aller Schulleiter durch den Landrat

2. Antragsstellung erfolgt für die 17 Schulen in 3 Antragsstellungsterminen

(2017 – 5 Schulen, 2018 – 6 Schulen, 2019 – 6 Schulen)

3. Interne Beratung zur Festlegung der Umsetzungsfolge

Entscheidungskriterien: - geplante Bauvorhaben

- Bedarf der Schule
- Zustand der vorhandenen IT-Ausstattung
- pädagogisches Konzept der Schule bereits vorhanden?
- personelle und finanzielle Ressourcen
- „Wille“ der Schule

4. Einbindung der politischen Gremien

5. Haushalts- und Bauvorplanung

6. Workshop mit den ausgewählten Schulen bzgl. Konzepterarbeitung



Herangehensweise unter dem Aspekt der IKT-Fördermittelbeantragung



7. Erarbeitungsphase der Schulen für medienpädagogisches Konzept

- Zusammenarbeit der Schule mit SG Schulverwaltung, SG IT-Service und Planungsbüro
- Einbezug aller Fachschaften – wie kann der Unterricht medienpädagogisch umgesetzt werden, fächerübergreifende Nutzung der Medien, Fortbildung, etc.)
- Gesamtkonferenzbeschluss zum medienpädagogischem Konzept

8. Erarbeitungsphase der Verwaltung für technisches Konzept/Schulträgerkonzept

- Zusammenarbeit der SG Schulverwaltung mit SG IT-Service und Planungsbüro
- Festlegung von schulübergreifenden technischen Standards

9. Abgabe der beiden Konzepte je Schule sowie an das Landesverwaltungsamt und Finanzministerium (Vorverfahren)

10. Mitteilung der Punktevergabe der o.g. Behörden zu den Konzepten

- Antragsstellung möglich?



Schulträgerkonzept (Medienentwicklungsplan)

- Erarbeitung eines Schulträgerkonzeptes zur (Weiter-) Entwicklung einer innovativen, integrierten und ganzheitlichen pädagogischen IT-Strategie
- fachliche und technische Lösungen im Schulmanagement- und im pädagogischen Bereich sollen schulübergreifend erstellt werden (u.a. zur Homogenisierung (ausstattungs-) technischer Standards)
- das Trägerkonzept erfolgt entsprechend der Rahmenempfehlungen des Landes Sachsen-Anhalt und wird Bestandteil der weiteren Antragsstellungen auf IKT-Fördermittel sein
- Fortschreibung entsprechend der Schulentwicklungsplanung angestrebt
- Um- und Aufrüstung der Schulen wird ggf. auch ohne Fördermittel umgesetzt, um das gesetzte Ziel zu erreichen



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

**ALTMARKKREIS
SALZWEDEL**

Wirtschaft | Tourismus | Kultur